Ausbau des VR-Bank Gebäudes

05.12.2025 08:13

Aus der Sitzung des Marktgemeinderats Velden vom 03. Dezember 2025

Zu Beginn der letzten Marktgemeinderatssitzung des Jahres 2025 wurden acht Bauanträge als Angelegenheiten der laufenden Verwaltung bekanntgegeben. Anschließend erteilte der Marktgemeinderat das gemeindliche Einvernehmen zur Nutzungsänderung und Ausbau eines bestehenden Nebengebäudes zu einem Wohngebäude.

Am 07. Oktober tagte der Rechnungsprüfungsausschuss zur örtlichen Rechnungsprüfung für das Haushaltsjahr 2024. Dabei haben sich keine Beanstandungen ergeben. Somit konnten im Marktgemeinderat nun die Feststellung des Ergebnisses und die Entlastung beschlossen werden.

Das Dachgeschoss des VR-Bank Gebäudes am Marktplatz 48 kann mit zwei Wohneinheiten ausgebaut werden. Bürgermeister Greimel stellte die Vorplanung des vom Rat beauftragten Architekten vor. Als neues Dach ist ein Krüppelwalmdach geplant, welches die Bestandshöhe des vom Marktplatz aus sichtbaren Treppengiebels nicht überschreiten wird. Das Landesamt für Denkmalschutz hat seine Zustimmung zu den Baumaßnahmen bereits erteilt. Um die Planungen weiterführen zu können, hat der Marktgemeinderat nun der Beauftragung des Architekten für die nächsten Planungsphasen zugestimmt. Die Entscheidung über die Ausführung erfolgt nach Vorlage der detaillierten Ergebnisse.

Nach Feststellung des Deutschen Städtetags sind bei kommunalen Benutzungsgebührensatzungen, welche umsatzsteuerpflichtige Gebühren regeln, die Gebührensätze einschließlich der zu erhebenden Umsatzsteuer festzusetzen. Daher wurde die Beitrags- und Gebührensatzung für die Wasserversorgung Velden in einer Ersten Änderungssatzung entsprechend angepasst. Es wird darauf hingewiesen, dass sich aufgrund der Anpassung für die Gebührenpflichtigen keinerlei Änderungen ergeben. Die Gebührenhöhe wurde nicht verändert und beträgt weiterhin 1,04 Euro je Kubikmeter ohne Umsatzsteuer. Der Endpreis inklusive Umsatzsteuer liegt weiter bei 1,11 Euro je Kubikmeter.

Im Tagesordnungspunkt Informationen berichtete Bürgermeister Ludwig Greimel über den Sachstand im Kultur- und Skulpturenpark. Die Landschaftsbauarbeiten sind so gut wie abgeschlossen. Die Abnahme wird in der nächsten Woche erfolgen.

Der Eschenstamm am hinteren Eingang des Parkgeländes soll in eine Skulptur verwandelt werden. Der Vorschlag von einer Künstlerin wurde von Bürgermeister Greimel vorgestellt und erhielt zustimmende Worte der Marktgemeinderatsmitglieder.

Am vergangenen Wochenende fand der Adventsmarkt statt. Im Rat ein Resümee zum neuen Standort am Rathausplatz gezogen. Der Markt war ein voller Erfolg. Die Ratsmitglieder berichteten von positiven Rückmeldungen der Bürgerinnen und Bürgern, sowie der Standbetreiber. Im nächsten Jahr soll der Markt mit keinen Änderungen am Konzept wieder am Rathausplatz abgehalten werden.

Zum Abschluss der Marktgemeinderatssitzung dankte Bürgermeister Greimel für die Unterstützung und die aktive Mitarbeit. Er freue sich, dass im Jahr 2025 viele Projekte umgesetzt werden konnten und hofft im nächsten Jahr daran anknüpfen zu können.

Zweiter Bürgermeister Marcel Zviedris dankte Bürgermeister Greimel im Namen aller Ratsmitglieder für die gute Zusammenarbeit.

Zurück